



Mindestens zwei Tote und sechs Verletzte bei Busunfall im Departement Yvelines

Gegen 7 Uhr heute Morgen kippte der Bus in einen Graben, nachdem er versucht hatte, einem entgegenkommenden Auto bei Mézières-sur-Seine auszuweichen.

Bei einem Verkehrsunfall mit einem Bus in Mézières-sur-Seine (Yvelines) sind nach einer noch vorläufigen Bilanz am Freitagmorgen zwei Menschen getötet und sechs Personen sehr schwer verletzt worden, mehrere davon lebensbedrohlich, wie Franceinfo meldete. Es handelte sich um einen Bus, der von der SNCF als Zugersatzverkehr für die Linie J gechartert wurde.

Der Fahrer wollte einem entgegenkommenden Auto ausweichen.

Der Vorfall ereignete sich am Freitag, dem 28. Juli, gegen 7 Uhr auf der Departementstraße 113. Laut Franceinfo landete der Bus in einem Graben, nachdem er versucht hatte, einem entgegenkommenden Auto auszuweichen. Der Fahrer des Autos wurde verhaftet und in Polizeigewahrsam genommen. Es wurden umfangreiche Rettungsfahrzeuge an den Unfallort entsandt, wie die Präfektur des Departements Yvelines in einer Pressemitteilung mitteilte. 93 Feuerwehrleute, sieben medizinische Teams und 20 Rettungsfahrzeuge sind vor Ort. Der Einsatz eines Hubschraubers des Samu und eines Hubschraubers der Sécurité civile ist derzeit noch im Gange, um die schnelle Evakuierung der Verletzten zu gewährleisten.

[#ACCIDENT] 8h53 Accident en cours sur D113 entre Mantes-la-Ville et Mezieres-sur-Seine. Route fermée jusqu'à nouvel avis. Évitez le secteur.
pic.twitter.com/dlj2Rzwhwu

— pompiers78 (@pompiers78) July 28, 2023

In einer Nachricht in den sozialen Netzwerken kündigt die Feuerwehr an, dass die Departementstraße D113 „bis auf weiteres“ gesperrt ist, und bittet darum, die Gegend weiträumig zu umfahren.